

# Kiehl-AciDés-plus

## Flüssiger desinfizierender Reiniger für Sanitär- und Schwimmbadbereiche

Produkt nur noch bis 03/2023 erhältlich! Wir empfehlen Ihnen unser Produkt Acidodes (j3529).

- ▲ Säurehaltiger Desinfektionsreiniger
- ▲ Desinfizierende Wirkung durch EN-Normen bestätigt
- ▲ Erfüllt die Anforderungen von EN 13727 und EN 13624
- ▲ Wirksam gegen Warzenviren
- ▲ Schnelle und hygienische Entfernung von hartnäckigen Kalkrückständen, Kalkseifen und Schmutz
- ▲ Ausgezeichnetes Reinigungsergebnis schon bei niedrigen Einsatzkonzentrationen
- ▲ Auch in der Schaumkanone einsetzbar
- ▲ RK-gelistet



### Anwendungsbereich

Auf säure- und wasserbeständigen Flächen und Gegenständen im Schwimmhallen-, Sanitär- und Nassbereich anwendbar. Säureempfindliche Oberflächen, wie z. B. beschädigte Chromschichten auf Armaturen, Messing, Eloxal, Polyamid und säureempfindliche Natur- und Kunststeine können durch säurehaltige Produkte geschädigt werden.

### Anwendung

Vor der Erstanwendung ist die Materialverträglichkeit an unauffälliger Stelle zu überprüfen. Fugen und Armaturen grundsätzlich mit kaltem Wasser vorwässern. Angrenzende Flächen oder Gegenstände müssen geschützt werden.

### Desinfizierende Reinigung:

siehe Tabelle. Verbrauch: 0,8–1,5 ml/m<sup>2</sup>.

### Maschinelle Nassreinigung:

200–400 ml zu 10 L kaltem Wasser. Verbrauch: 2,0 ml/m<sup>2</sup>.

### Schaumreinigung:

Produkt 1:1 mit kaltem Wasser verdünnt in den Behälter füllen, Düseneinstellung 10 % wählen, Fläche einschäumen und nach ca. 10 Minuten mit klarem Wasser abspülen. Verbrauch: 25,0 ml/m<sup>2</sup>.



### Hinweise

Für die nicht sachgemäße oder nicht fachgerechte Anwendung und daraus entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden. Kein Verbraucherprodukt nach 1999/44/EG Art. 1! Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen. DE: BAuA Reg.-Nr. N-43938, PT 02

### Produktzusammensetzung (nach 648/2004/EG)

Nichtionische Tenside < 5 %, anorganische Säuren, organische Säuren, wasserlösliche Lösungsmittel, Korrosionsschutzmittel, Biozide, Farbstoffe, Duftstoffe (Coumarin).  
pH-Wert (Konzentrat): < 0,5

### Wirkstoffe in 100 g:

7,0 g Didecyldimethylammoniumchlorid (CAS: 7173-51-5).

Artikelnummer	Verpackungseinheit (VPE)	Anzahl VPE je Palette
j402210	10 L Kanister	60

# Kiehl-AciDés-plus

## Flüssiger desinfizierender Reiniger für Sanitär- und Schwimmbadbereiche

### Kennzeichnung

Kennzeichnung (im Konzentrat): GHS05, Gefahr. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Enthält: Phosphoric Acid (INCI)

### Prüfungen und Listungen

#### Dosierempfehlung für die Flächendesinfektion im Gesundheitswesen

Prüfmethode	Wirksamkeitsspektrum	Belastung	Dosierung		Einwirkzeit	Prüfkeime
Anwendungsempfehlung zur Flächendesinfektion mit Mechanik, geprüft gemäß VAH-Richtlinien	bakterizid levurozid	gering	2 % 1,5 % 1 %	200 ml/10 L 150 ml/10 L 100 ml/10 L	15 min 30 min 60 min	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Proteus mirabilis, Pseudomonas aeruginosa Candida albicans

#### Weitere Prüfungen

Prüfmethode	Wirksamkeitsspektrum	Belastung	Dosierung		Einwirkzeit	Prüfkeime
EN 13727 Quantitativer Suspendionsversuch	bakterizid	gering	1 %	100 ml/10 L	5 min	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Proteus mirabilis, Pseudomonas aeruginosa
EN 13624 Quantitativer Suspendionsversuch	levurozid	gering	0,25 %	25 ml/10 L	5 min	Candida albicans
EN 13697 Flächendesinfektion ohne Mechanik	bakterizid levurozid	gering	2 % 1,5 %	200 ml/10 L 150 ml/10 L	15 min 30 min	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Proteus mirabilis, Pseudomonas aeruginosa Candida albicans
DGHM 14.2 Desinfektion auf rohem Holz	fungizid auf rohem Holz	gering	4 %	400 ml/10 L	60 min	Trichophyton mentagrophytes
DVV/RKI Quantitativer Suspendionsversuch	Warzenviren	ohne	1 %	100 ml/10 L	15 min	Polyomavirus